

Unterstützung für die Dorfgemeinschaft

Spende nach dem Dorfflohmarkt überreicht



Carsten Borsum (von links), Thomas Kornblum und Magnus Hustedt überreichen die Spende an Christin Benecke im Aligser Sommergarten. Foto: Privat

ALIGSE. Der Dorf-Flohmarkt Ende Juli hatte rund 5.000 Besucher. An 110 angemeldeten Ständen konnte nicht nur ein vielfältiges und buntes Angebot geschaffen, sondern auch eine beachtliche Spendensumme erzielt werden. Die Organisatoren übergaben nun, in dem von Dirk Böttcher geführten „Aligser Sommergarten – Unter den Eichen“, einen Spendenscheck in Höhe von 700 Euro an den Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaften in Aligse, Kols-

horn und Röddensen. Die Vereinsvorsitzende Christin Benecke nahm den symbolischen Scheck entgegen.

Der Betrag soll vollständig gemeinnützigen Projekten in den drei Ortschaften zugutekommen – für Aktivitäten und Anschaffungen, die das Miteinander und den Zusammenhalt in den Dörfern stärken.

„Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz, der großartigen Stimmung und der Hilfsbereitschaft aller Beteiligten“,

so die Organisatoren des Flohmarktes, Carsten Borsum, Magnus Hustedt und Thomas Kornblum. „Unser Dank gilt allen Standbetreibern, Besucherinnen und Besuchern sowie den Helferinnen und Helfern, die diesen Tag möglich gemacht haben“, sagt Borsum. Der Dorf-Flohmarkt Aligse habe eindrucksvoll gezeigt, wie Gemeinschaftsgeist und Engagement Menschen zusammenbringen und gleichzeitig Gutes für die Region bewirken können.

GLAUBENSsache

Jeder braucht Hilfe. Irgendwann.



Die Glaubenssache stammt diesmal von Superintendentin Sabine Preuschoff. Foto: S. Kardolsky

„Jeder braucht Hilfe. Irgendwann.“ – Dieses Motto der Woche der Diakonie in diesem Jahr spricht mir aus dem Herzen. Ein Satz, der daran erinnert: Wir alle sind nicht unverwundbar. Wir alle geraten an Punkte im Leben, an denen wir Unterstützung brauchen. Auch ich! Und mir kommen eigene Erfahrungen in den Sinn: Als ich mitten im Studium Mutter wurde und plötzlich zwischen Vorlesungen und Kinderbetreuung jonglieren musste, was ich ohne meine Eltern und Freunde nicht geschafft hätte. Oder als meine Ehe zerbrach und ich Halt und ein offenes Ohr bei anderen Menschen fand. Ich denke an die Freundin, die für mich bei einer Beerdigung einsprang, weil ich in einem existentiellen Moment für meine Familie da sein musste. Ich denke an einen schweren Gemeindekonflikt, in dem andere mich davor bewahrten, zerrieben zu werden. Und ich denke an meinen Traum von einer sehr besonderen Reise, die ich allein nicht wagte, bis eine mir anbot, dass wir zusammen reisen.

Diese Erfahrungen lehren mich: Hilfe zu brauchen ist keine Schwäche. Es gehört zum Leben. Und es ist ein großes Geschenk, wenn jemand da ist, der trägt. In der Bibel ist immer wieder von diesem Getragenwerden die Rede. Gott spricht: „Ich bleibe euch treu, bis ihr alt seid. Ich trage euch, bis ihr graue Haare habt.“ (Jesaja 46,4). Dieses Wort macht Mut: Das Leben ist nicht allein von meiner eigenen Stärke abhängig. Da ist einer, der mitgeht, auch wenn ich selbst kaum einen Schritt schaffe. Gott trägt – und er schickt mir Menschen, die mich begleiten, wenn ich es selbst nicht schaffe. Die Woche der Diakonie ein guter Anlass, neu hinzusehen: Wer braucht in meiner Nähe gerade Hilfe? Und wo darf ich selbst annehmen, was mir geschenkt wird? Denn getragen und gehalten sind wir alle – von Gott und durcheinander.

Sabine Preuschoff, Superintendentin des Ev.-luth. Kirchenkreises Burgdorf

WARUM NOCH WARTEN?
JETZT DIE ZUKUNFT EINBAUEN -
MIT WÄRMEPUMPE & PV



Samstag
13.09.2025
10:00 - 16:00
Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR
im Vaillant Kundenforum Hannover

Jathostraße 11b, 30163 Hannover, www.vaillant.de
Kommen Sie vorbei - wir freuen uns auf Sie!
Beratung durch unseren Servicepartner vor Ort:



So antworten Sie richtig auf
Chiffre-Anzeigen



RÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN LADENUMBAU

10%

**auf FERNSEHER-
und HAUSHALTSGERÄTE**
(GROB- UND KLEINGERÄTE)

*AUCH AUF BEREITS REDUZIERTERTE GERÄTE!

expert

LEHRTE

www.expert-lehrte.de

EHG expert Elektrofachhandel GmbH
31275 Lehrte · Parkstr. 30
Tel. 05132/88867-0
Im Einkaufszentrum Zuckerfabrik